



STELLUNGNAHME zum Antrag FDP-Gemeinderatsfraktion	Vorlage Nr.:	2018/0115
	Verantwortlich:	Dez. 2
Städtischer Zuschuss zur Majolika		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	24.04.2018	28	x	

Kurzfassung

Dem Antrag kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht entsprochen werden. In einem Workshop am 12. April entwickelten Mitglieder des Gemeinderates, der Verwaltung und Vertreterinnen und Vertreter der Karlsruher Kultureinrichtungen Ideen und Visionen für die Fortführung der Majolika. Auf dieser Grundlage ermittelt die Verwaltung den gegebenenfalls erforderlichen regelmäßigen Zuschussbedarf der Majolika. Hiermit wird sich der Gemeinderat nach Vorberatung im Kulturausschuss und im Hauptausschuss vor Einbringung des Haushalts 2019/20 befassen.

Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen)			nein	<input checked="" type="checkbox"/>	ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt			Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
derzeit noch nicht bezifferbar					
Haushaltsmittel stehen teilweise zur Verfügung Kontierungsobjekt: PSP-Element: 1.410.28.10.01.01.82 Ergänzende Erläuterungen:					
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant		nein	<input checked="" type="checkbox"/>	ja	Handlungsfeld: Kultur
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	<input checked="" type="checkbox"/>	nein		ja	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	<input checked="" type="checkbox"/>	nein		ja	abgestimmt mit

Gegenstand des Workshops am 12. April 2018, zu dem Frau Erste Bürgermeisterin Gabriele Luczak-Schwarz und Herr Bürgermeister Dr. Albert Käuflein eingeladen haben, ist die Frage nach Zukunft und Zukunftsfähigkeit der Majolika. Dabei wird davon ausgegangen, dass nach dem derzeitigen Wirtschaftsmodell der Betrieb der Majolika ohne öffentliche Zuschüsse nicht aufrechterhalten werden kann.

Die Ergebnisse des Workshops sollen bis Anfang Juli 2018 entscheidungsreif aufbereitet sein. Vor diesem Hintergrund wird auf den Antrag der FDP-Fraktion wie folgt Stellung genommen:

1. Die Stadtverwaltung legt dar, welche jährlichen Zuschüsse sie für die Förderung der Majolika dauerhaft für erforderlich hält.

Die erforderliche Höhe möglicher Zuschussbeträge ergibt sich aus der Art der Weiterführung des Betriebes. Dies soll Gegenstand des Workshops und der sich anschließenden Diskussionen sein.

2. Die Stadtverwaltung geht auf das Land zu, um zu erreichen, dass dieses sich an der „Staatlichen Majolika“, ähnlich wie z.B. am Landesgestüt Marbach, in angemessenem Rahmen beteiligt.

Die Verwaltung wird bei Vorliegen eines Konzepts zur Fortführung der Majolika mit dem Land über eine regelmäßige Förderung von dort sprechen.

3. Die jährlich erforderliche Zuschusssumme (die FDP-Fraktion geht von 300.000 Euro aus) wird gegebenenfalls im Laufe der Haushaltsberatungen beziehungsweise der Haushaltsaufstellung den Ergebnissen der Prüfung der Verwaltung in Zusammenarbeit mit der Majolika, auch aufgrund des Ergebnisses der Prüfung einer Landesbeteiligung, von Seiten der Verwaltung angepasst.

Die gegebenenfalls erforderlichen Zuschusssummen werden für die Beratungen im Gemeinderat vor der Sommerpause 2018 aufbereitet.